

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 24

SDB-Nr.: 153497

V015.0

überarbeitet am: 04.12.2024

Druckdatum: 27.01.2025 Ersetzt Version vom: 04.04.2024

LOCTITE 574 known as Loctite 574

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

LOCTITE 574 known as Loctite 574 UFI: DEQN-WWNP-R202-626J

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Anaerobic Sealant

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Sensibilisierung der Haut

Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chronische aquatische Toxizität

Kategorie 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):



Enthält

V015.0

SDB-Nr.: 153497

Maleinsäure

 $Reaktions masse\ von\ N, N'-Ethan-1, 2-diylbis (12-hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid,\ 12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl]$

Signalwort:	Achtung
Gefahrenhinweis:	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweis:	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Prävention	P280 Schutzhandschuhe tragen.
Sicherheitshinweis:	P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe
Reaktion	hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration \geq der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

V015.0

SDB-Nr.: 153497

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE-	Zusätzliche Informationen
REACH-Reg. No. Decan-1-ol 112-30-1 203-956-9 01-2119480407-35	5-< 10 %	Eye Irrit. 2, H319 Aquatic Chronic 3, H412	Werte inhalation:ATE = 5,1 mg/l;Staub/Nebel	
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9 201-254-7 01-2119475796-19	0,1-< 1 %	STOT RE 2, H373 Skin Corr. 1B, H314 Acute Tox. 2, Einatmung, H330 Aquatic Chronic 2, H411 Acute Tox. 4, Oral, H302 Acute Tox. 4, Dermal, H312 Org. Perox. E, H242 STOT SE 3, H335	Eye Irrit. 2; H319; C 1 - < 3 % Skin Irrit. 2; H315; C 3 - < 10 % Eye Dam. 1; H318; C 3 - < 10 % STOT SE 3; H335; C >= 1 % Skin Corr. 1B; H314; C >= 10 % ===== dermal:ATE = 1.100 mg/kg	
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0 204-055-3 01-2120951382-56	0,1-< 1 %	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Acute Tox. 4, Oral, H302 Skin Sens. 1, H317 Carc. 2, H351	M acute = 1 M chronic = 1	
Maleinsäure 110-16-7 203-742-5 01-2119488705-25	0,1-< 1 %	Acute Tox. 4, Oral, H302 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Acute Tox. 4, Dermal, H312	Skin Sens. 1; H317; C >= 0,1 %	
Reaktionsmasse von N,N'-Ethan- 1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy-N- [2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl] 204-613-6 01-2119978265-26	0,1-< 1 %	Skin Sens. 1, H317		
1,4-Naphthochinon 130-15-4 204-977-6	0,01-< 0,1 %	Acute Tox. 3, Oral, H301 Skin Corr. 1C, H314 Skin Sens. 1, H317 Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 1, Einatmung, H330 STOT SE 3, H335 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 10 M chronic = 1	
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]-2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1 221-326-1 01-2120107344-68	0,01-< 0,1 %	Acute Tox. 4, Oral, H302 Acute Tox. 2, Einatmung, H330 Skin Sens. 1B, H317 Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 10 M chronic = 1	

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11. Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

SDB-Nr.: 153497 V015.0

Einatmen

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

 $Umgebungsluftunabhängiges\ Atemschutzger\"{a}t\ und\ Vollschutzanzug\ tragen.$

Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

 $Nicht\ in\ die\ Kanalisation\ /\ Oberfl\"{a}chen wasser\ /\ Grundwasser\ gelangen\ lassen.$

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Seite 5 von 24

V015.0

SDB-Nr.: 153497

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Hinweise in Abschnitt 8 beachten

Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen. entsprechend dem techn. Datenblatt. Behälter dicht geschlossen halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Anaerobic Sealant

V015.0

SDB-Nr.: 153497

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Decan-1-ol 112-30-1 [Decan-1-ol]	10	66	AGW:	1 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Decan-1-ol 112-30-1 [Decan-1-ol]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900
Ethylen, Homopolymer 9002-88-4 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]		1,25	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Ethylen, Homopolymer 9002-88-4 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Ethylen, Homopolymer 9002-88-4 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]		1,25	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Kieselsäuren, amorphe, Einatembare Fraktion]		1	AGW:	8 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Kieselsäuren, amorphe, Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

SDB-Nr.: 153497 V015.0

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Decan-1-ol 112-30-1	Süsswasser		0,021 mg/l				
Decan-1-ol 112-30-1	Salzwasser		0,002 mg/l				
Decan-1-ol 112-30-1	Boden				0,63 mg/kg		
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Süsswasser		0,0031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Salzwasser		0,00031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Kläranlage		0,35 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Sediment (Süsswasser)				0,023 mg/kg		
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Sediment (Salzwasser)				0,0023 mg/kg		
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Boden				0,0029 mg/kg		
Maleinsaeure 110-16-7	Süsswasser		0,1 mg/l				
Maleinsaeure 110-16-7	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,4281 mg/l				
Maleinsaeure 110-16-7	Sediment (Süsswasser)				0,334 mg/kg		
Maleinsaeure 110-16-7	Kläranlage		44,6 mg/l				
Maleinsaeure 110-16-7	Salzwasser		0,01 mg/l				
Maleinsaeure 110-16-7	Sediment (Salzwasser)				0,0334 mg/kg		
Maleinsaeure 110-16-7	Boden				0,0415 mg/kg		

Seite 8 von 24

SDB-Nr.: 153497 V015.0

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsge	_	Auswirkung auf	Exposition	Wert	Bemerkungen
D 1.1	biet	sweg	die Gesundheit	sdauer	176 / 2	
Decan-1-ol 112-30-1	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition -		176 mg/m3	
112-30-1			systemische			
			Effekte			
Decan-1-ol	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige		129 mg/m3	
112-30-1			Exposition -			
			lokale Effekte			
Decan-1-ol	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition -		250 mg/kg	
112-30-1			systemische			
			Effekte			
Decan-1-ol	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige		0,19 mg/cm2 190	
112-30-1			Exposition -		μg/cm2	
			lokale Effekte			
Decan-1-ol	Breite	Inhalation	Langfristige		43,5 mg/m3	
112-30-1	Öffentlichkeit		Exposition - systemische			
			Effekte			
Decan-1-ol	Breite	dermal	Langfristige		125 mg/kg	
112-30-1	Öffentlichkeit		Exposition -		- 6 6	
			systemische			
			Effekte	<u> </u>		1
Decan-1-ol	Breite	dermal	Langfristige		0,067 mg/cm2 67	
112-30-1	Öffentlichkeit		Exposition - lokale Effekte		μg/cm2	
Decan-1-ol	Breite	oral	Langfristige		12,5 mg/kg	
112-30-1	Öffentlichkeit	orai	Exposition -		12,5 Hig/kg	
112 30 1	Girchtmenken		systemische			
			Effekte			
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige		6 mg/m3	
80-15-9			Exposition -			
			systemische			
Maleinsaeure	Al : 6 1	41	Effekte			
Maleinsaeure 110-16-7	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition -			
110-10-7			lokale Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige			
110-16-7			Exposition -			
			lokale Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige			
110-16-7			Exposition - systemische			
			Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige			
110-16-7	7 if definition	dermar	Exposition -			
			systemische			
			Effekte	<u> </u>		
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige		3 mg/m3	
110-16-7			Exposition - lokale Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige		3 mg/m3	
110-16-7	. II och iliciniici	2111141411011	Exposition -		5 1116/1113	
			systemische			
			Effekte			
Maleinsaeure	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige		3 mg/m3	
110-16-7			Exposition -			
Malainaaayna	A who ait to -1	Inhalet'	lokale Effekte	<u> </u>	2 m a/m 2	+
Maleinsaeure 110-16-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition -		3 mg/m3	
110 10-7			systemische			
			Effekte			
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige		35,24 mg/m3	
hydroxyoctadecan-1-amid)			Exposition -			
			systemische			
NINE Ed. 10 P. H. 40	A 1 ', 1	T 1 1	Effekte		25.24 / 2	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid)	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition -		35,24 mg/m3	
			systemische			
	<u>I</u>	<u> </u>	systemische	<u> </u>	<u> </u>	

V015.0

SDB-Nr.: 153497

			Effekte		
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid)	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte	3,35 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid)	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte	3,35 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid)	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	8,69 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid)	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	8,69 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid)	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte	0,83 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid)	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte	0,83 mg/m3	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid)	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	5 mg/kg	
N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid)	Breite Öffentlichkeit	oral	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	5 mg/kg	

Biologischer Grenzwert (BGW):

keine

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

SDB-Nr.: 153497 Seite 10 von V015.0 24

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Lieferform Flüssigkeit
Farbe hellorange
Geruch mild, Acryl
Aggregatzustand flüssig

Schmelzpunkt Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit

Erstarrungstemperatur < -30 °C (< -22 °F)
Siedebeginn > 150 °C (> 302 °F)keine
Entzündbarkeit Das Produkt ist nicht brennbar.

Explosionsgrenzen Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.

Flammpunkt > 100,00 °C (> 212 °F); Flammpunkt nach der Pensky Marten-

Methode mit geschlossenem Tiegel. Kein Flammpunkt bis 100 °C.

Selbstentzündungstemperatur > 300 °C (> 572 °F)

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein

organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen

Verwendungsbedingungen

pH-Wert Nicht anwendbar, Das Produkt ist unpolar/aprotisch.

Viskosität (kinematisch) > 20,5 mm2/s

(40 °C (104 °F);)

Löslichkeit qualitativ Leicht

(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar

Gemisch

> 1

Dampfdruck 6,6700000 mbar

(27,0°C (80.6°F))

Dampfdruck < 300 mbar;keine Methode / Methode unbekannt

(50 °C (122 °F))

Dampfdruck < 0,13 mbar

(20 °C (68 °F))

Dichte 1,15 g/cm3 keine

(20 °C (68 °F)) Relative Dampfdichte:

(20 °C)

Partikeleigenschaften Nicht anwendbar

Produkt ist eine Flüssigkeit

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

Säuren.

Reduktionsmittel. Starke Basen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

LOCTITE 574 known as Loctite 574 SDB-Nr.: 153497 Seite 11 von

V015.0 24

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

Kohlenwasserstoffe

Stickoxide

Schnelle Polymerisation kann zu übermäßiger Hitze- und Druckentwicklung führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Decan-1-ol	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	EPA OPPTS 870.1100 (Acute Oral Toxicity)
112-30-1				
α, α-	LD50	382 mg/kg	Ratte	weitere Richtlinien:
Dimethylbenzylhydropero				
xid				
80-15-9				
2'-Phenylacetohydrazid	LD50	310 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 425 (Acute Oral Toxicity: Up-and-Down
114-83-0				Procedure)
Maleinsäure	LD50	708 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
110-16-7				
Reaktionsmasse von N,N'-	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
Ethan-1,2-diylbis(12-				
hydroxyoctadecan-1-				
amid), Octadecanamid,				
12-Hydroxy-N-[2-[(1-				
oxooctadecyl)amino]ethyl				
]				
1,4-Naphthochinon	LD50	124 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral
130-15-4				Toxicity)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2-	LD50	449 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral
(methoxycarbonyl)phenyl				Toxicity)
]-2,7-				
dimethylxanthyliumchlori				
d				
3068-39-1				

LOCTITE 574 known as Loctite 574 SDB-Nr.: 153497

Seite 12 von V015.0 24

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr. Decan-1-ol	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	EPA OPPTS 870.1200 (Acute Dermal Toxicity)
112-30-1	LD30	> 5.000 Hig/kg	Katte	EPA OPP13 8/0.1200 (Acute Definal Toxicity)
α, α-	Acute	1.100 mg/kg		Expertenbewertung
Dimethylbenzylhydropero	toxicity			
xid	estimate			
80-15-9	(ATE)			
Maleinsäure	LD50	1.560 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
110-16-7				
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2-	LD50	2.500 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
(methoxycarbonyl)phenyl				
]-2,7-				
dimethylxanthyliumchlori				
d				
3068-39-1				

LOCTITE 574 known as Loctite 574 SDB-Nr.: 153497 Seite 13 von

V015.0 24

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	Acute toxicity estimate (ATE)	5,1 mg/l	Staub/Nebel			Expertenbewertung
Decan-1-ol 112-30-1	LC50	4 mg/l		2 h	Maus	
α, α- Dimethylbenzylhydropero xid 80-15-9	LC50	1,370 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	nicht spezifiziert
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1- amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy-N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	LC50	> 5,05 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 436 (Acute Inhalation Toxicity: Acute Toxic Class (ATC) Method)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	LC50	0,046 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]-2,7- dimethylxanthyliumchlori d 3068-39-1	LC50	> 0,05 - 0,5 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
Decan-1-ol	mildly	4 h	Kaninchen	EPA OPPTS 870.2500 (Acute Dermal Irritation)
112-30-1	irritating			
α, α-	ätzend		Kaninchen	Draize Test
Dimethylbenzylhydropero				
xid				
80-15-9				
2'-Phenylacetohydrazid	not corrosive		Human,	OECD 431 (In Vitro Skin Corrosion: Reconstructed
114-83-0			EpiSkinTM	Human Epidermis (RHE) Test Method)
			(SM),	
			Reconstructed	
			Human	
			Epidermis (RHE)	
2'-Phenylacetohydrazid	nicht reizend		Human,	OECD 439 (In Vitro Skin Irritation: Reconstructed Human
114-83-0			EpiSkinTM	Epidermis (RHE) Test Method)
			(SM),	
			Reconstructed	
			Human	
			Epidermis (RHE)	
Maleinsäure	reizend	24 h	Mensch	Patch Test
110-16-7				
1,4-Naphthochinon	Category 1C		Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
130-15-4	(corrosive)			
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2-	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
(methoxycarbonyl)phenyl				
]-2,7-		ĺ		
dimethylxanthyliumchlori				
d		ĺ		
3068-39-1				

LOCTITE 574 known as Loctite 574 Seite 14 von

SDB-Nr.: 153497 V015.0 24

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	reizend		Kaninchen	EPA OPPTS 870.2400 (Acute Eye Irritation)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	nicht reizend		Huhn, Auge, isoliert	OECD 438 (Isolated Chicken Eye Test Method)
Maleinsäure 110-16-7	Gefahr ernster Augenschäden		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]-2,7- dimethylxanthyliumchlori d 3068-39-1	ätzend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
Decan-1-ol	nicht	Buehler test	Meerschweinc	EPA OPPTS 870.2600 (Skin
112-30-1	sensibilisierend		hen	Sensitisation)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	positiv	Direct peptide reactivity assay (DPRA)	cysteine and lysine, in chemico test	OECD 442 C (Direct Peptide Reactivity Assay (DPRA))
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	positiv	Activation of keratinocytes	human keratinocytes, in vitro test	OECD 442 D (ARE-Nrf2 Luciferase Test Method)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	positiv	activation of dendritic cells	human monocytes, in vitro test	OECD Guideline 442E (H-CLAT: Human Cell Line Activation Test)
Maleinsäure	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:
110-16-7		Muster		Local Lymph Node Assay)
Maleinsäure	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
110-16-7		Muster	hen	
Reaktionsmasse von N,N'-	sensibilisierend	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl		Maximierungstest	hen	
1,4-Naphthochinon 130-15-4	sensibilisierend	nicht spezifiziert	Meerschweinc hen	nicht spezifiziert
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]-2,7- dimethylxanthyliumchlori d 3068-39-1	Sub-Category 1B (sensitising)	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)

LOCTITE 574 known as Loctite 574 Seite 15 von

SDB-Nr.: 153497 V015.0 24

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		Henkel Method
α, α- Dimethylbenzylhydropero xid 80-15-9	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	negativ	in vitro Säugetier- Zell-Micronucleus Test	mit und ohne		OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)
Maleinsäure 110-16-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	keine Daten		Ames Test
Maleinsäure 110-16-7	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
2'-Phenylacetohydrazid	krebserzeugend	oral:	continuous	Maus	männlich /	nicht spezifiziert
114-83-0		Trinkwasser			weiblich	
Maleinsäure	nicht	oral, im Futter	2 y	Ratte	männlich /	OECD Guideline 451
110-16-7	krebserzeugend		daily		weiblich	(Carcinogenicity
						Studies)

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
CAS-Nr.			eg		
Maleinsäure	NOAEL F1 150 mg/kg	2-	oral über	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-
110-16-7		Generatione	eine Sonde		Generation Reproduction
	NOAEL F2 55 mg/kg	n-Studie			Toxicity Study)
					1

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

LOCTITE 574 known as Loctite 574 SDB-Nr.: 153497

Seite 16 von V015.0 24

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	NOAEL 1.000 mg/kg	dermal	6 hours 5d/w over 13 consecutive weeks	Ratte	OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)
α, α- Dimethylbenzylhydropero xid 80-15-9		Inhalation : Aerosol	6 h/d 5 d/w	Ratte	nicht spezifiziert
Maleinsäure 110-16-7	NOAEL >= 40 mg/kg	oral, im Futter	90 d daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)

Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

LOCTITE 574 known as Loctite 574 Seite 17 von

SDB-Nr.: 153497 V015.0 24

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr. Decan-1-ol 112-30-1	LC50	2,2 - 2,5 mg/l	er 96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Decan-1-ol 112-30-1	NOEC	0,26 mg/l	33 d	Pimephales promelas	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	LC50	3,9 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Maleinsäure 110-16-7	LC50	> 245 mg/l	48 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	LL50	Toxicity > Water solubility	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	NOELR	Toxicity > Water solubility	32 d	Pimephales promelas	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	LC50	0,045 mg/l	96 h	Oryzias latipes	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	LC50	6,85 mg/l	96 h	Leuciscus idus	DIN 38412-15

Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	EC50	2,9 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	EC50	18,84 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	EC50	1,1 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Maleinsäure 110-16-7	EC50	42,81 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Reaktionsmasse von N,N'-	EL50	Toxicity > Water	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202

SDB-Nr.: 153497 Seite 18 von V015.0 24

Ethan-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy-N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl]		solubility			(Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	EC50	0,026 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	EC50	1 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	NOEC	0,11 mg/l		1 0	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)
Maleinsäure 110-16-7	NOEC	10 mg/l	21 d	Daphnia magna	weitere Richtlinien:
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	NOEC	Toxicity > Water solubility	21 d	1 0	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)

Toxizität (Algea):

SDB-Nr.: 153497 Seite 19 von V015.0 24

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	EC50	1,5 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
Decan-1-ol 112-30-1	EC10	0,7 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	EC50	3,1 mg/l		Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	NOEC	1 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	EC50	0,258 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	NOEC	0,012 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Maleinsäure 110-16-7	EC50	74,35 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Maleinsäure 110-16-7	EC10	11,8 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	EC50	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	EC10	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	NOEC	0,07 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	EC50	0,42 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	EC50	0,023 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	NOEC	0,014 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Decan-1-ol 112-30-1	EC0	10.000 mg/l	30 min	1	DIN 38412, part 27 (Bacterial oxygen consumption test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	EC10	70 mg/l	30 min	nicht spezifiziert	nicht spezifiziert
Maleinsäure 110-16-7	EC10	44,6 mg/l	18 h	*	DIN 38412, part 8 (Pseudomonas

LOCTITE 574 known as Loctite 574 Seite 20 von

SDB-Nr.: 153497 V015.0 24

					Zellvermehrungshemm- Test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	EC50	5,94 mg/l	3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewag	OECD Guideline 209 e (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	EC50	33 mg/l	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	88 %	30 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	3 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	39 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Maleinsäure 110-16-7	leicht biologisch abbaubar	aerob	97,08 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	22 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Reaktionsmasse von N,N'- Ethan-1,2-diylbis(12- hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-Hydroxy- N-[2-[(1- oxooctadecyl)amino]ethyl]	not inherently biodegradable	aerob	37 %	60 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
1,4-Naphthochinon 130-15-4	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	0 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2- (methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7- dimethylxanthyliumchlorid 3068-39-1	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	2 - 5 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Biokonzentratio nsfaktor (BCF)	Expositionsda uer	Temperatur	Spezies	Methode
Decan-1-ol 112-30-1	20			Berechnet	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	9,1			Berechnung	OECD Guideline 305 (Bioconcentration: Flow-through Fish Test)

LOCTITE 574 known as Loctite 574 Seite 21 von

SDB-Nr.: 153497 V015.0 24

12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogPow	Temperatur	Methode
CAS-Nr.		_	
Decan-1-ol	4,5	25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
112-30-1			Method)
α, α-	1,6	25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
Dimethylbenzylhydroperoxid			Method)
80-15-9			
2'-Phenylacetohydrazid	0,74		QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
114-83-0			
Maleinsäure	-1,3	20 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake
110-16-7			Flask Method)
Reaktionsmasse von N,N'-	5,86		OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
Ethan-1,2-diylbis(12-			Method)
hydroxyoctadecan-1-amid),			
Octadecanamid, 12-Hydroxy-			
N-[2-[(1-			
oxooctadecyl)amino]ethyl]			
1.437.1.1.1.	1.71		. 1
1,4-Naphthochinon 130-15-4	1,71		nicht spezifiziert
	1.7	20 °C	OECD Cridalina 107 (Partition Coefficient (non-ton) Chalan
3,6-Bis(ethylamino)-9-[2-	1,7	20 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake
(methoxycarbonyl)phenyl]- 2,7-			Flask Method)
dimethylxanthyliumchlorid			
3068-39-1			

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT / vPvB
CAS-Nr.	
Decan-1-ol	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
112-30-1	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
α, α-Dimethylbenzylhydroperoxid	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
80-15-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
2'-Phenylacetohydrazid	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
114-83-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Maleinsäure	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
110-16-7	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Reaktionsmasse von N,N'-Ethan-1,2-diylbis(12-	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
hydroxyoctadecan-1-amid), Octadecanamid, 12-	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Hydroxy-N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl]	
1,4-Naphthochinon	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
130-15-4	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

SDB-Nr.: 153497 Seite 22 von V015.0 24

Entsorgung des Produktes:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut
Kein Gefahrgut
Kein Gefahrgut
Kein Gefahrgut
Kein Gefahrgut

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	Kein Gefahrgut
RID	Kein Gefahrgut
ADN	Kein Gefahrgut
IMDG	Kein Gefahrgut
IATA	Kein Gefahrgut

14.5. Umweltgefahren

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR Nicht anwendbar

SDB-Nr.: 153497 Seite 23 von V015.0 24

RID Nicht anwendbar ADN Nicht anwendbar IMDG Nicht anwendbar IATA Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 2024/590: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar 649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Perfluoroctansäure

CAS 335-67-1

VOC-Gehalt < 3 % (2010/75/EC)

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang

mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)) Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

SDB-Nr.: 153497 Seite 24 von V015.0 24

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EU OEL: Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert

EU EXPLD 1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt EU EXPLD 2 Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach

Kanditaten-Liste

PBT: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt

PBT/vPvB: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und

sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

vPvB: Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.